



Ansoorge Training international

Supervisor/in
(systemisch, potenzial- & bedürfnisorientiert)
Diplom-Lehrgang
2021-2022

Frühling- & Sommer - Intensivkurse
(10 Wochen Di)

Start 16. 03. / 01.06. 2021

&

Sommersemesterkurs
(5 Monate jede 2. Woche)

Start 13. 03. 2021

&

Wintersemesterkurs
(3 Monate jede Woche So)

Start 17. 10. 2021

&

Herbst- & Winter - Intensivkurse
(10 Wochen Fr)

Start 15. 10. 2021 / 14. 01. 2022

Entsprechend der WKO und AMS Richtlinien.



Leitung:

Mag.^a Helga Ansoorge
Grünentorgasse 8/2-5
A - 1090 Wien

Tel. 01 / 942 25 17
Mobil. 0699 1/ 942 25 18
e-m@il: ati@ansorge.at

www.beratung-coaching.wien

www.ati-training.at

www.ati.co.at

Impressum:

Herausgeberin: ATi e.U. | Ansoorge Training international | Grünentorgasse 8/2-5 | A-1090 Wien
Druckfehler, Irrtümer sowie inhaltliche und terminliche Änderungen vorbehalten



ATi ist zertifiziert:

Das freiwillige "wien-cert"-Zertifizierungsverfahren ist ein vom Qualitätsrahmen für Erwachsenenbildung in Österreich (Ö-Cert) anerkanntes Qualitätssicherungsverfahren zur Gewährleistung hoher und vergleichbarer Standards und Transparenz im Wiener Erwachsenenbildungssektor.

Bildungsträger, die "wien-cert"-zertifiziert sind, können unter anderem regelmäßig nachweisen, dass sie Erwachsenenbildung als ihren wirtschaftlichen Kernbereich mit pädagogisch didaktisch geschultem Personal umsetzen sowie im Sinne der KundInnen eine dokumentierte Qualitätsentwicklung "leben".

nach



Richtlinien

Lehrgangsnummer: ZA-LSB 175.0/2009

laut 140.Verordnung vom 14.02.2003 Lebens- und Sozialberatung in der Fassung 112/2006. und erweiterte 100 stündige Aufschulung zum/r Supervisorin, sowie langjährige Tätigkeit in diesen Bereichen aller Lehrenden.

Mit der Grundlage Dipl. Lebensberater/in plus dieser Aufbauausbildung dürfen Sie laut Gewerbeordnung auch Lebens- und Sozialberater/innen in Ausbildung supervidieren. Mit weiteren 100 Std. Praxis können Sie sich dann auch auf die Supervisor/innen-Liste setzen lassen.

Inhalte der Ausbildung zum/r Supervisor/in

Die Nachfrage nach qualifizierten Supervisor/inn/en, die den Blick nicht nur auf die Gruppe oder das Individuum, sondern auch auf dessen Umgebung mit den innewohnenden Wirkungskräften lenken und nach der Relevanz des individuellen Lebensbezugs suchen, d.h. Veränderungsprozesse begleiten, wird auf dem freiberuflichen als auch firmeninternen Sektor immer größer.

Supervision, angeleitet von Fachpersonen mit systemischen Beratungskompetenzen, systemtheoretischem Grundverständnis, Methodenkompetenzen, Wissen über Prozesse und Zusammenhänge, werden neben dem lebenslangen Lernen, in Unternehmen, Vereinen, NGO`s und vielen Organisationen und Institutionen immer wichtiger. Wer in schwierigen Situationen steckt oder gerade nicht versteht, warum in der Umgebung Dinge nicht so verlaufen, wie es als passend empfunden werden würde, braucht jemanden/n, die/der verhilft aus der Vogelperspektive die Dinge zu betrachten, um neue Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Für wen ist die Ausbildung geeignet?

Für alle interessierten Personen, sowie für alle Personen aus beratenden Feldern, wie Lebens- und Sozialberater/innen, Coaches, Trainer/innen, Unternehmens-, & Organisationsberater/innen. Auch Lebens- und Sozialberater/innen in Ausbildung können bereits an der Ausbildung teilnehmen.

Lebens- und Sozialberater/innen sind nach der Ausbildung berechtigt, Lebens- und Sozialberater/innen in Ausbildung zu supervidieren.

Was kann ich erwarten?

In der Ausbildung werden die Kenntnisse und die Praxis erarbeitet, die grundlegend für die supervisorische Tätigkeit sind.

Lernfelder sind:

1. Gesprächsleitung mit AuftraggeberInnen und KlientInnen.
2. Ziel- & lösungsorientierte Gesprächsleitung unter Berücksichtigung der Potenziale der einzelnen Beteiligten.
3. Prozesse halten und gestalten. Erkennen von Prozessen und Systemen und deren Dynamiken: Wann, wer, mit wem, wie & wo? Wohin? Wie lange?
4. Unterstützung der Supervisand/inn/en bei der Selbstentwicklung aus einer bedarfsorientierten Haltung.
5. Unterstützung der Supervisand/inn/en bei der Erarbeitung konkreter Handlungsmaßnahmen zur Professionalisierung für den Praxistransfer.
6. Erstellung einer einsatzbereiten Methodenmappe.

Was wir unter Supervision verstehen

Supervision ist ein prozesshafter Vorgang, der unter Leitung den Blick auf die Situation und auf die eigenen inneren Vorgänge schärft. Supervision unterstützt dabei, persönliche Anliegen, Interessen, Bedürfnisse und Wünsche für Situationen herauszuarbeiten, sowie neue Handlungsspielräume und -möglichkeiten zu entdecken und zu erweitern. Somit steht die Selbstentwicklung und kollektive Entwicklung in der beruflichen Professionalisierung im Vordergrund.

Lehrgang zum/r „Supervisor/in“

Supervision ist neben LSB, Psychotherapie & Psychologie eine Unterstützungsform der sogenannten Psychohygiene im persönlichen als auch beruflichen Bereich zur Professionalisierung.

Organisation:

Zur Auswahl stehen **Intensivkurse** bzw. **Semesterkurse**

Curriculum des Lehrgangs: **Intensivlehrgang**

- **Intensivlehrgänge** sind zehnwöchige **Wochentags-** Lehrgänge
Do 09-15h.

Curriculum des Lehrgangs: **Semesterlehrgang**

- **Semesterlehrgänge** sind berufsbegleitende **Wochenendfrei-** Fr /

Wochenend- Sa Lehrgänge. 09-19h oder

Wochentags- Do Lehrgänge. 09-15h

Einführung	5 Std.
Gruppenselbsterfahrung	15 Std.
Grundlagen der Supervision, rechtlicher Rahmen	
Abgrenzung zu anderen Fachbereichen	15 Std.
Methodik in der Supervision	40 Std.
Praxisübungen	<u>25 Std.</u>
	= 100 Std.

weitere im Lehrgang enthalten:

& Gruppensupervision (Assistenz in der Praxis)	20 Std.
& Dokumentation Lehr- & Lernsupervision	10 Std.
& protokollierte Peergruppen	20 Std.
& Methodenmappenerstellung	55 Std.
& Literaturstudium	<u>35 Std.</u>
	= 240 Std.

Ein Wechsel zwischen **Wochenendfrei-Lehrgangsgruppe: Do./Fr.** und **Wochenend-Lehrgangsgruppe: Fr./Sa.** ist nicht möglich. Sie entscheiden sich für eine Variante.

Welchen **Nutzen** ziehen Sie speziell aus dieser Form einer Ausbildung?

1. Die Erweiterung Ihrer **sozialen Kompetenzen**.
2. Aneignung von **Leitungskompetenzen**.
3. Fertigkeiten zum **Umgang** mit **Klient/inn/en** sowie **Auftraggeber/inne/n**.
4. Intensive Auseinandersetzung und individuelle Betreuung durch Ausbildungsgruppen von **max. 12 Personen**.
5. **Gruppenprozesse** hautnah erleben und lernen diese zu leiten.
6. Den **persönlichen Stil** entdecken und weiterentwickeln schon während der Ausbildung.
7. Eine **Methodenmappe** für den sofortigen Einsatz in der Praxis.

Methodenform:

Die praktischen Erfahrungen mit und in der Ausbildungs- & Peergruppe sowie die Verantwortung jedes/r Einzelnen für die Gruppe sind ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes. **Literaturstudium, Rollenspiele, Wahrnehmungs-, Sinnes- & Selbsterfahrungsübungen, Einzel- und Gruppenübungen** gepaart mit **Reflexionsphasen** und **Feedbackschleifen** werden den Themen entsprechend eingesetzt. Unterstützte **Praxisübung in der Live-Supervision** für eine Professionalisierung schon während der Ausbildung.

Handlungs- & Verhaltensanalyse zur Selbst- und Fremdwahrnehmung stellt eine Basismethode dar.

Übersicht

Organisation:

Die **Gesamtausbildung** umfasst **100 Std.**
& Gruppensupervision, protokollierte Peergruppen, Methodenmap-
penerstellung & Literaturstudium

<u>10 Tage</u>	100 Std.
Begleitend dazu:	
<u>Gruppensupervision</u> (Assistenz in der Praxis)	20 Std.
<u>Dokumentation Lehr- & Lernsupervision</u>	10 Std.
<u>Protokollierte Peergruppen</u>	20 Std.
<u>Methodenmappenerstellung</u> (~ 100 Seiten)	mind. 55 Std.
<u>Literaturstudium</u>	mind. 35 Std.
Zu investierende Zeit	mind. 240 Std.

Um verschiedene Gesprächs- und Gruppenleitungsstile kennenzulernen, wechseln die Ausbilder/innen nach einzelnen Blöcken.

Die Entscheidung über die Wahl der Ausbilder/innen, sowie inhaltliche und terminliche Änderungen, behält sich ATi vor.

Nach Absolvierung der Gesamtausbildung, sowie der Erstellung einer Methodenmappe, erhält jede/r Teilnehmer/in das **Diplom**.

Sollten nicht alle erwähnten Nachweise vorhanden sein, so wird zunächst eine Teilnahmebestätigung über die absolvierten Lehrgangsteile ausgestellt. Es besteht die Möglichkeit zu einem späteren Zeitpunkt einen Aufbau zu besuchen, um die Ausbildung abzuschließen.

ATi behält sich vor, Änderungen inhaltlicher, organisatorischer und terminlicher Art infolge veränderter Rahmenbedingungen vorzunehmen. Die TeilnehmerInnen werden darüber rechtzeitig informiert.

Der folgende Plan umreißt die Inhalte und den methodischen Gesamtrahmen. Bei der konkreten Gestaltung werden die Modulleiter/innen Schwerpunkte setzen.

Der folgende Plan umreißt die Inhalte und den methodischen Gesamtrahmen. Bei der konkreten Gestaltung werden die Moduleiter/innen Schwerpunkte setzen.

Curriculum: "Lehrgang Supervision": Einstieg bis zum 2. Modul.

Modul 1: 10 Std	Einführung in die Supervision/ Grundlagen Rahmenbedingungen/ Motive & Entwicklungsziele/ Begriffsklärung, Ansätze, Abgrenzung, rechtliche Grundlagen
Modul 2: 10 Std	Grundlagen & Rahmung von Supervision: Optimale Vorbereitung auf Supervision/ Der Supervisionsprozess/ Aufbau und Ablauf/ Beobachtungsordnung/ Unterschied Lehr- und Lernsupervision
	Peergroup, Methodenmappe, 4 Std. Einführung Gruppensupervision 1
Modul 3: 10 Std	Selbsterfahrung: Verhaltens- & Musteranalyse in der Tätigkeit als Supervisorin, / Supervision & Organisationsberatung/ Metaphernarbeit, VAKOG erfahrbar machen/ Live-Supervision
Modul 4: 10 Std	Methodik in der Supervision: systemtheoretische Grundlagen: Systemische Fragetechnik, systemische Interventionen, TZI - Themenzentrierte Interaktion, die S(E)E-Stern®-Methode in der Supervision & Organisationsberatung
	Peergroup, Methodenmappe, 4 Std. Live-Gruppensupervision 2
Modul 5: 10 Std	Praxisseminar: Systemische Instrumente: Mehrdimensionale Aufstellungsarbeit/ Rahmen, Dimension, Fokus, Prozesse halten, Arbeitsbeziehungen klären
Modul 6: 10 Std	Praxisseminar: Live-Supervision/ Präsentation von Praxisfällen Methodik in der Supervision: Unterschied: Fall -, Prozesssupervision, die KennenlernSV, TeamSV vs. Teamberatung, Interventionsformen, Arbeitsbeziehungen klären
	Peergroup, Methodenmappe, 4 Std. Live-Gruppensupervision 3
Modul 7: 10 Std	Selbsterfahrung: Verhaltens- & Musteranalyse in der Tätigkeit als Supervisor_in, Glaubenssätze aus einer neuen Perspektive Methodik in der Supervision: Interventionsformen, Reframing, The Work, Übergänge gestalten
Modul 8: 10 Std	Praxisseminar: Meine Lebensfragen/ Fall- & Prozesssupervision im Einzel-, Team,- & Gruppensetting/ Präsentation von Praxisfälle Live-Supervision, Reflecting Team
	Peergroup, Methodenmappe, 4 Std. Live-Gruppensupervision 4
Modul 9: 10 Std	Methodik in der Supervision: Leitung im Einzel- und Gruppensetting, Institutionsdynamiken kreativ darstellen, Führungsstile, Rolle als Supervisor/in
Modul 10: 10 Std	Methodik in der Supervision: Dynamiken in Supervisionskontexten erfahrbar machen Methodik abschließen und neu eröffnen: Prüfungskolloquium Auswertung, Reflexion, Evaluation, Nachhaltigkeit sichern, Ausblick schaffen; Vorlage dokumentierter Lehr- und Lernsupervision Abschlusskolloquium
	Methodenmappenabgabe, 4 Std. Live-Gruppensupervision 5

Zielgruppe: Personen, die diesen Berufsstand anstreben, bzw. als Qualifikation benötigen wie z.B. Lebensberater/innen, Coaches, Trainer/innen, LehrerInnen, Projektverantwortliche, Führungskräfte, Organisationsberater/innen & Personalist/innen

Teilnahmebedingung: Seminar-, Beratungs- & Lehrgangserfahrung, Alter: mind. 25 Jahre, Matura oder abgeschlossene Berufsausbildung mit Berufserfahrung.

Voraussetzung: kostenloses Informationsgespräch:

Die Interessenten/innen haben in diesem Gespräch die Möglichkeit, etwaige Fragen zur Ausbildung zu klären und ihren derzeitigen Motivations- und Entwicklungsstand (inkl. Vorqualifikationen) zu überprüfen. In diesem Gespräch erhalten die Interessent/inn/en Feedback und können ihre Ziele mit der Leiterin abklären.

Kosten & Zahlungsmöglichkeiten:

Das Informationsgespräch ist **kostenlos**.

Die Lehrgangskosten beinhalten auch Skripten und Prüfungsgebühren:

- **Intensiv- Wochentags-(Do)kurse**
- **Semester-Wochenendfrei-(Fr) lehrgänge** &
- **Semester-Wochenend-(Sa) lehrgänge** &
- **Semester-Wochen tags-(Do) lehrgänge**

Sozialtarif, Student/inn/en, Arbeitsuchende, ...: € 1.600,-*

Berufstätige: € 1.900,-*

* die Bildungsleistungen sind umsatzsteuerbefreit gem. § 6 Abs 1 Z 11 lit a UStG



Frühbucher/innenbonus

Bei Einzahlung des gesamten Beitrages bis **vor** Trainingsbeginn erhalten Sie **10%** Ermäßigung.

oder Modulzahlung (10x vor Modulbeginn):

inkl. Prüfung & Skripten

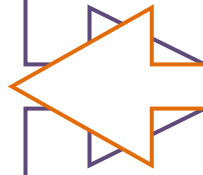
Studenten/innen, Arbeitsuchende, ...: € 180,-*

Berufstätige: € 210,-*

Die **Reihung der Einzahlungen** bestimmt die **Reihung der Teilnahme**. Das Einlangen des halben Beitrags gilt als Anmeldung. Der Restbetrag ist vor dem Modul 09 zu zahlen. Bei nicht fristgerechter Zahlung muss die Ausbildung bis zum Einlangen des Betrages unterbrochen werden. Sollte keine dieser Zahlungsformen für Sie passen, so sprechen Sie uns bitte darauf an.

Gesamtüberblick:

Lehrgang mit Terminen für
10 Tage:
 100 Std.



Zwischen den Modulen:
Literaturstudium
 mind. 35 Std.
Live-Gruppensupervision
 mind. 20 Std.
Doku Lehr- & Lernsupervision
 mind. 10 Std.

Begleitend dazu
Protokollierte Peergruppen
 mind. 20 Std.
Methodenmappenerstellung
 mind. 55 Std.

Diplom
>Supervisor/in<
 240 Std.

Ansprechpartnerin für die Lehrgänge & Veranstaltungsort:

Mag.^a Helga Ansorge

Grünentorgasse 8/2-5

A - 1090 Wien

Telefon: 01 / 942 25 17

Mobil: 0699 1/ 942 25 18

e-m@il: ati@ansorge.at

Impressum/Herausgeberin:

ATi e.U. | **Ansorge Training international**

Druckfehler, Irrtümer sowie inhaltliche, preisliche und terminliche Änderungen vorbehalten

ATi e.U. | Grünentorgasse 8/2-5 | A- 1090 Wien | Tel.: +43-1-942 25 17 |
 Inhaberin: Mag.^a Helga Ansorge | Handelsgericht Wien | FN 435888 m
www.ati.co.at | Email: ati@ansorge.at

Notizen:

